



DJK

Vereinszeitschrift der
DJK Workerzell e.V.

Pfiff

102

Jahrgang 27
Heft 1
März 2018

Ehrung für Adalbert Neumeyer



Beim Neujahrsempfang der Gemeinde Schernfeld wurde Adalbert Neumeyer für seine langjährige Tätigkeit vor allem in der Jugendarbeit im Verein geehrt.



spk-in-ei.de

Gut.

Das Engagement für den Sport ist uns eine Herzensangelegenheit.
Darum unterstützen wir die DJK Workerszell als Sponsor.

 Sparkasse
Ingolstadt Eichstätt

Liebe DJK-Mitglieder, liebe Bürgerinnen und Bürger!

Einige von Ihnen sind sicher verwundert, an der gewohnten Stelle immer noch ein Grußwort von mir zu lesen. Seit unserer Mitgliederversammlung am 07.07.2017 ist es uns leider noch nicht gelungen, einen Kandidaten für den Vereinsvorsitz zu finden. Daher bin ich verpflichtet, entsprechend unserer Satzung den Verein bis zur Neuwahl zu leiten. Die vollständige Besetzung aller Ehrenämter war und ist eine unabdingbare Notwendigkeit für die Fortführung einer hervorragenden Vereinsarbeit auch in der Zukunft. Dies stellt damit auch einen Beitrag für die Sicherstellung der Existenz unserer DJK dar. Ein allgemeiner gesellschaftlicher Trend jedoch zeigt, dass sich immer weniger Menschen zur Mitarbeit im Verein und zur Übernahme von Verantwortung im Ehrenamt bereit erklären. Dies stellt auch unseren Verein vor enorme Herausforderungen, die es gemeinsam zu bewältigen gilt. Sollte sich dieser nachhaltige, negative Trend bei der DJK fortsetzen, ist die bis heute gewohnte Vereinskultur und -struktur gefährdet, und damit auch ein wichtiges Kulturgut im sozialen Zusammenleben in der Gemeinde. Ich appelliere daher an alle Mitglieder: Stellt Euch der Verantwortung im Ehrenamt und im Verein. Beteiligt Euch an der Sicherstellung des Fortbestehens der DJK Workerszell, für Euch, Eure Eltern, Großeltern, Eure Kinder und Enkel. Es besteht in diesem Zusammenhang ein ungeschriebener Generationenvertrag. Dieser macht es erforderlich, die vom Verein in jungen Jahren bekommenen Leistungen wieder zu einem späteren Zeitpunkt zurückzugeben. Deshalb nochmals die dringende Bitte an alle: Übernehmt Verantwortung und engagiert Euch aktiv im Verein. Unabhängig davon ist unsere DJK mit nahezu 600 Mitgliedern der größte Verein in der Gemeinde Schernfeld. Davon sind 208 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Die DJK leistet damit einen erheblichen Beitrag zur Förderung von Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde Schernfeld. Zur Ausübung des Sports stehen uns ein großes Sportgelände, ein ausgezeichnetes Vereinsheim mit neugebauten Umkleidekabinen und Duschräumen, die Turnhalle Schernfeld, motivierte Übungsleiter und die schöne Landschaft rund um Workerszell zur Verfügung. Mit vielen ehrenamtlich Tätigen sorgen wir für ein abwechslungsreiches Sportangebot. Unsere DJK wird getragen von vielen engagierten und motivierten Mitarbeitern, denen ich an dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN ausspreche.



Herzliche Ostergrüße

Ihr Reinhard Eichiner
1. Vorsitzender



Bauunternehmen – Baustoffe
Hoch- und Tiefbau
Wohn- und Gewerbebau
Sanierung und Renovierung
Bauen im Bestand



Jakob Stössl Bauunternehmen GmbH · Figurstr. 40 · 85132 Rupertsbuch
 Tel.: 08421 6314 · Fax: 08421 80793 · www.stoessl.net · info@stoessl.net

Terminvormerkungen

20.05.18 Schöpfung-Cup
 06.07.18 Jahreshauptversammlung

Wir wünschen viele sportliche Erfolge!

Recycling
 rettet
 Rohstoffe



Container-
 Service

SCHÖPFEL

Mietpark
 Recycling
 Entsorgung

85072 Eichstätt
 Adalbert-Stifter-Weg 3
 Tel. 08421 / 3066

85049 IngoIstadt
 Friedrichshofener Str. 1 b
 Tel. 0841 / 4581

86633 Neuburg/Do.
 Ruhrstr. 5 1/4
 Tel. 08431 / 3099

Worte unseres Geistlichen Beirats Pfarrer Franz Remberger

Ausdauertraining

gehört zum Sport und ist mit viel Einsatz und Mühen verbunden. Viele quälen sich, um im Wettkampf die nötigen Reserven und damit Aussichten auf einen Sieg zu haben. Was im Sport die meisten einsehen, mahnt der Hebräerbrief auch für den Glauben an: „Was ihr braucht ist Ausdauer, damit ihr den Willen Gottes erfüllen könnt und so das verheißene Gut erlangt.“ (10, 36)



Leistungssport verlangt jeden Tag nach Training. Ebenso braucht auch der Glaube das tagtägliche Mühen um den Willen Gottes, um so in den Himmel zu kommen. Nur haben nicht alle Christen diese Einsicht und begnügen sich oft mit Einzelaktionen, die manchmal mehr einem Strohfeuer gleichen, denn einem brennenden Verlangen, nach Jesu Evangelium zu leben.

Jesus selbst spricht in seinem Gleichnis vom Sämann davon, dass es vielen Menschen nicht am guten Willen fehlt, aber an der Ausdauer, das göttliche Wort in sich wachsen und reifen zu lassen. Deswegen mahnt der Hebräerbrief: „Lasst uns mit Ausdauer in dem Wettkampf laufen, der uns aufgetragen ist, und dabei auf Jesus blicken, den Urheber und Vollender des Glaubens.“ (12, 1 – 2)

Wir brauchen also Gottes Beistand, um im Glauben bestehen zu können. Aus uns heraus sind wir schwach. Deshalb sollen wir jeden Tag Gott um diese Kraft bitten, brauchen das „Ausdauerprogramm“, das Jesus seinen Jüngern am Ölberg empfiehlt: „Wacht und betet, damit ihr nicht in Versuchung geratet. Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.“ (Mt 26, 41)

Und so lege ich Ihnen das tägliche Gebet ans Herz. Ob zu festen „Trainingszeiten“, ob allein oder in Gemeinschaft, immer möchte es unser Herz aus dem Irdischen erheben, um es mit Gott zu verbinden. Er ist das einzige Gut, das wir einmal auf ewig besitzen können. Und wenn wir dieses Gut besitzen wollen, warum lassen wir Gott dann nicht schon jetzt von uns Besitz ergreifen?

Ein frohes Osterfest wünscht Ihnen und Ihren Familien

Der Pfarrer Franz Remberger



Stadler Holzbau
 Zimmerei
 Bedachungen
 Sägewerk

...bauen und gestalten mit Holz!

An der Leite 3
 85132 Rupertsbuch
 Fax ... 0 84 21 / 90 55 98
 Tel. ... 0 84 21 / 63 52
 E-mail: info@holzbaustadler.de
www.holzbaustadler.de

Redaktionsschluss für Pfiff der DJK 2/18: 10. Juni 2018

Herausgeber: DJK Workerszell e. V., 85132 Workerszell. Erscheinungsweise: „Pfiff der DJK“ erscheint einmal vierteljährlich. Redaktion: Josef Forster. Fotosatz: Markus Forster.

Fotos: Bauer D., Bauer I., Breitenhuber J., Färber I., Forster M., Koller L., Schneider J.

Druck: Schödl Druck, Rapperszell.

Herstellungs- und Versandkosten werden durch Werbeeinschaltungen abgedeckt.

Internet: www.djkworkerszell.de



Schreiner
 Bayern

MEIN SCHREINER

Ihre Komplettschreinerei

TREPPENBAU BIEHLER

Treppen
 Möbel
 Türen
 Einbruchsicherung
 Insektenschutz
 Verglasungen

85132 Workerszell
 Lindenstr. 16
 08421-6295
 0170-2756562
info@treppen-biehler.de
www.treppen-biehler.de

Rückblick auf die Weihnachtsfeier

Wie jedes Jahr fand neben den Weihnachtsfeiern auf Spartenebene auch wieder eine Weihnachtsfeier (mit Verlosung) für den Gesamtverein statt.



Pfarrer Franz Remberger und Bürgermeister Ludwig Mayinger sprachen besinnliche Worte zur Weihnachtszeit und zum Jahreswechsel.



Für die musikalische Umrahmung sorgte die Gruppe Animaris.



Irmi Färber las eine Weihnachtsgeschichte vor.



Florian Raatz trat als Nikolaus auf.



Rainer und Andreas Maurer führten die Versteigerung durch.



Die Landjugend Rupertsbuch erntete mit zwei Sketchen viel Applaus.

Der Bäckereiladen



Liepold

Probieren Sie unser
Schernfelder
Bauernbrot
mit Natursauerteig

GUTES JEDEN TAG

Schernfeld 08422/756
Poppenheim 09143/244

Weißenburg 09141/2632
Eichstätt 08421/3223

Elektro Beck GmbH

Der Elektro- und SonnenStrom-Spezialist



- SonnenStrom-Anlagen & - Speicher
- Energie- & Gebäudetechnik
- Miele Hausgeräte
- Metz und Grundig Fernsehgeräte
- LED-Beleuchtung
- Rauchmelder

Eichstätter Str. 15
85132 Schernfeld
Tel.: 08422 746
info@beck-elektro.de
www.beck-elektro.de



Bonifaz Schneider Watt-König 2018

Zum 36. Mal fand im Sportheim das traditionelle Watt-Turnier der DJK Workerszell statt. Insgesamt 32 Teilnehmer trafen in acht Partien aufeinander. Das Turnier, das wieder von Rainer Maurer organisiert wurde, gewann Bonifaz Scheider aus Preith mit 8:1 Pollen vor Ludwig Geyer ebenfalls aus Preith mit 7:2 Pollen. Den letzten Platz belegte Siegfried Neumeier, der ein Päckchen Karten zum Üben bekam. Als Trostpreis erhielt der Vorletzte Ernst Sturm jun. einen Ring Stadtwurst. Die Bewirtung hatten Ruth Strobl und Theresia Maurer übernommen.



Stv. Vorsitzender Gerhard Schöpfel überreichte den Wanderpokal an Bonifaz Schneider. Mit im Bild Organisator Rainer Maurer.

Die Preisgewinner waren:

1. Bonifaz Schneider	8:1	+45 (138:93)
2. Ludwig Geyer	7:2	+49 (137:88)
3. Bastian Biehler	6:3	+26 (125:99)
4. Michael Olschewski	6:3	+25 (123:98)
5. Simon Diermeier	6:3	+24 (125:101)
6. Benjamin Schneider	6:3	+15 (130:115)
7. Jonas Schneider	5:4	+28 (128:100)
8. Manfred Baumeister	5:4	+26 (124:98)

Ehrung beim Neujahrsempfang der Gemeinde

Beim Neujahrsempfang der Gemeinde Schernfeld wurde Adalbert Neumeyer für seine langjährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein geehrt.

1.7.87 - 30.6.93	Stv. Vorsitzender
1.7.89 - 30.6.96	Trainer bzw. Betreuer C-Junioren
1.7.93 - 30.6.05	Jugendleiter
1.7.96 - 30.6.99	Trainer D-Junioren
1.7.00 - 30.6.01	Betreuer A-Junioren
1.7.01 - 30.6.03	Trainer D-Junioren
1.7.05 - 30.6.07	Ausschussmitglied
1.7.12 - 30.6.15	Trainer F-Junioren
1.7.12 -	Übungsleiter Herrengymnastik
1.7.15 -	Trainer E-Junioren

Insgesamt 26 Jahre, davon 13 Jahre in Doppelfunktion. Insgesamt 20 Jahre war er als stv. Vorsitzender, Jugendleiter und Ausschussmitglied in der Vorstandschaft tätig. In seiner Trainertätigkeit hat er zunächst seine Söhne trainiert und jetzt hat er seine Enkel unter seinen Fittichen. Beispielhaft!

Josef Forster

BFV-Kreistag des Kreises Neumarkt/Jura

Am Sonntag, 25. Februar 2018, fand ein ordentlicher Kreistag des Fußballkreises Neumarkt/Jura im Kulturzentrum Karmeliterkirche in Weißenburg mit BFV-Präsident Dr. Rainer Koch statt. Reinhard Eichiner war der alleinige Vertreter unseres Sportvereins von insgesamt 262 Delegierten aus 130 Vereinen. Von 2014 bis 2017 haben 940 Referees in den Gruppen Jura Nord, Jura Süd und Neumarkt 48.554 Spiele geleitet. Daran kann man ablesen, welch hohen Stellenwert der Amateurfußball in der Region einnimmt.

Weiter eingebunden werden sollen die Vereine in wichtige Entscheidungen des Verbandes. So wurden vier Themen auch beim Kreistag in Weißenburg zur Abstimmung gestellt. Die Abschaffung der Sonderregelung für den Einsatz von Spielern in der ersten und zweiten Mannschaft lehnten 71,7 Prozent der Delegierten ab. Vereine, deren erste Mannschaft maximal Kreisliga spielt und deren zweite Mannschaft in einer der untersten beiden Ligen vertreten ist, können somit weiter bis zu drei beliebige Spieler aus der ersten Mannschaft einsetzen - ohne Sperrfrist. Für das Spielrecht von A-Junioren bei den Herren stimmten



dagegen 70,3 Prozent. Sobald ein Spieler damit das 18. Lebensjahr vollendet hat, darf er künftig sofort bei den Herren eingesetzt werden. Eine Erhöhung bei der Anzahl der Auswechslungen auf Kreisebene lehnten die Anwesenden Vereinsvertreter mit 57,6 Prozent ab, damit bleibt es bei drei Auswechselspielern pro Partie. Die Vereinsvertreter stimmten allerdings mit satten 96,3 Prozent dafür, dass das Pilotprojekt „Vereinsschiedsrichter“ im Gebiet Neumarkt/Jura fortgeführt wird. Alle diese Änderungen müssen aber erst noch vom Verbandstag in München beschlossen werden.

Reinhard Eichiner



Beim Kreistag traf Reinhard Eichiner auf BFV-Präsident Dr. Rainer Koch.



Wintereinbruch gefährdet Saisonstart

Zur Vorbereitung auf die Rückrunde bestritt die 1. Mannschaft ein Vorbereitungsspiel gegen den Kreisklassisten SV Ochsenfeld, das 2:4 verloren wurde (Tore: Tobias Eisenschenk). Beim Kreisklassisten SpVgg Kattenhochstatt wurde 0:2 verloren.

Die weiteren Spiele der 1. Mannschaft:

25.03.	15.00 Uhr	gegen DJK Pollenfeld II
31.03.	16.00 Uhr	gegen FC Nagelberg
02.04.	16.00 Uhr	in Langenthalheim
08.04.	15.00 Uhr	in Auernheim
15.04.	15.00 Uhr	gegen FC Türk Gücü Eichstätt
22.04.	15.00 Uhr	in Titting gegen DJK Limes II
29.04.	15.00 Uhr	gegen FV Obereichstätt
01.05.	15.00 Uhr	gegen DJK Schernfeld
06.05.	15.00 Uhr	gegen TSG Pappenheim
13.05.	15.00 Uhr	in Wellheim
27.05.	13.00 Uhr	in Marienstein II
03.06.	15.00 Uhr	in Schernfeld
10.06.	15.00 Uhr	gegen SF Bieswang

Die Reserve hat folgende Spiele:

25.03.	13.00 Uhr	gegen ESV Treuchtlingen
31.03.	14.00 Uhr	gegen FC Nagelberg II
15.04.	13.00 Uhr	gegen FC Türk Gücü Eichstätt II
22.04.	13.00 Uhr	in Wettelsheim II
29.04.	13.00 Uhr	gegen FV Obereichstätt II
01.05.	13.00 Uhr	gegen DJK Schernfeld II
06.05.	13.00 Uhr	gegen TSG Pappenheim II
13.05.	13.00 Uhr	in Wellheim II
27.05.	13.00 Uhr	gegen VfB Mörsheim
03.06.	13.00 Uhr	in Schernfeld II
10.06.	13.00 Uhr	gegen SF Bieswang II

Auch in der kommenden Saison 18/19 wird Daniel Eisenschenk bei uns als Spielertrainer tätig sein. Er geht damit in seine 4. Saison.



Christof Zinner neuer AH-Leiter

Nach neun Jahren erfolgreicher Arbeit hat Gerhard Schöpfel die AH-Leitung abgegeben. In seiner Zeit wurde gegen die Ü40 des FC Bayern München und beim Vereinsjubiläum gegen die Traditionself des 1. FC Nürnberg gespielt. Mit ihm haben auch die Betreuer Manfred Dirmeier und Jürgen Heimisch aufgehört. Neuer AH-Leiter ist nun Christof Zinner, der von Thomas Maurer und Philipp Neumeyer unterstützt wird. Neuer Kassier ist Tobias Eichiner als Nachfolger von Bernhard Färber. Bis jetzt wurden folgende Spiele vereinbart:

14.04.	17.30 Uhr	in Hitzhofen
28.04.	17.00 Uhr	gegen TSV Greding
12.05.	17.00 Uhr	gegen TSV Burgheim
26.05.	17.30 Uhr	gegen DJK Raitenbuch
16.06.	18.00 Uhr	in Titting
30.06.	18.00 Uhr	in Kipfenberg
13.07.	19.00 Uhr	gegen DJK Pollenfeld
28.07.	17.30 Uhr	gegen DJK Schernfeld
15.09.	17.00 Uhr	gegen FC Arnsberg
29.09.	16.00 Uhr	gegen 1. FC Beilngries
13.10.	16.30 Uhr	gegen SG Forchheim

Über Zuschauer würden sich die AH'ler freuen.

Josef Forster

Fußball-WM vom 14. Juni bis 15. Juli

Die Termine der deutschen Nationalmannschaft in den Gruppenspielen:

Sonntag, 17.06.	17.00 Uhr	gegen Mexiko
Samstag, 23.06.	20.00 Uhr	gegen Schweden
Mittwoch, 27.06.	16.00 Uhr	gegen Südkorea

Evtl. Achtelfinale als Gruppensieger am Dienstag, 03.07. um 16.00 Uhr oder als Gruppenzweiter am Montag, 02.07. um 16.00 Uhr.

Josef Forster

Männersportgruppe mit guter Beteiligung

„Wenn’s vorne zwickt, und hinten knackt, dann ist unser Berti g’fragt!“ Nach diesem Motto nahmen 22 Sportbegeisterte seit November 2017 an 21 Sportabenden teil. Diese fanden jeden Mittwoch in der Schernfelder Turnhalle um 20 Uhr statt. Durchschnittlich waren ca. 12 Männer anwesend. Als Neueinsteiger konnte die Truppe Johann Schwäbl und Josef Breitenhuber begrüßen. Der erste Eindruck von „Seppa“ war: „Ja verreck, mia duat alles weh, oba i kumm auf jeden Fall wieda!“

Übungsleiter Adalbert Neumeyer hatte diese Abende akribisch mit abwechslungsreicher Gymnastik vorbereitet. Diese Übungen waren sehr ansprechend und auch anspruchsvoll. Nach kurzem Aufwärmtraining und Dehnübungen ging es auf die Matte. Für jeden Abend hatte Berti Gymnastikeinheiten für eine bestimmte Körperregion ausgesucht und vorher daheim auch ausprobiert. So mancher Teilnehmer hatte Muskelkater an Stellen, an denen er sie nie vermutet hätte. Die Herren von jung bis älter nahmen das Sportangebot der DJK sehr gerne an.



Bei den abschließenden Volleyball-Matches wurde mit vollem Einsatz um Spiel, Satz und Sieg gespielt. In teils hochdramatischen Spielen wurde um jeden Punkt gekämpft. Arno Stüwer brachte es sogar fertig, den Ball von der hinteren Linie in einen Basketball-Korb auf der gegnerischen Seite zu befördern.

Die Truppe bedankt sich ganz herzlich bei Berti und hofft, dass es auch im Herbst dieses Jahres wieder diese Übungsabende gibt.

Sportabzeichen 2017

Auch im Jahr 2017 nahmen wieder zahlreiche Teilnehmer der DJK Schernfeld und Workerszell am Deutschen Sportabzeichen des Bayerischen Landes-Sportverbandes teil. Insgesamt waren es 32 Männer, Frauen und Jugendliche. Sage und schreibe 25 Mitglieder der DJK Workerszell stellten sich den Anforderungen zur Erfüllung der geforderten Leistungen, um das Abzeichen in Gold, Silber oder auch Bronze zu erreichen. Hans Thirmeyer hatte das organisiert und auch die Leistungen an etlichen Abenden auf dem Sportgelände der Uni am Seidlkreuz abgenommen. Er zeigte sich sehr erfreut, dass die Teilnehmerzahl noch einmal gesteigert werden konnte, und durfte zur Verleihung der Urkunden und Medaillen im Schernfelder Hof zahlreiche Sportler begrüßen. Ganz besonders freute es ihn, dass auch der Sportabzeichen-Referent des Bayerischen Landessportverbandes Werner Satzinger (mittlerweile Nachfolger von Werner Marras) anwesend war. Herr Satzinger war begeistert von der großen Teilnehmerzahl (13 Jugendliche, 7 Frauen und 12 Männer). Auch begrüßen konnte Hans Thirmeyer den zweiten Bürgermeister Reinhard Eichiner (Bezirksrat und noch kommissarischer Vorsitzender der DJK Workerszell), der in seinen Grußworten bedauerte, dass er sein Versprechen, in diesem Jahr auch teilnehmen zu wollen, nicht einhalten konnte. Er versprach, dass er jetzt im Jahr 2018 den Versuch wagen wird, das Abzeichen in Gold zu erlangen.



Folgende Abzeichen und Wiederholungen wurden von den Sportlern der DJK Workerszell erreicht: Elena Bauer (Silber, erste Teilnahme), Clara Neumeyer (Gold/1), Isabel Bauer (Gold/1), Magdalena Biehler (Gold/2), Carmen Bauer (Gold/3), Anna Dirsch (Gold/5), Julia Kahl (Gold/5), Matthias Lang (Silber/2), Valentin Neumeyer (Silber/2), Dominik Kahl (Silber/7), Jakob Lang (Gold/2), Gabriel Neumeyer (Gold/2), Benedikt Biehler (Gold/2), Anja Lang (Silber/4),

Gertrud Kahl (Silber/5), Helena Nikol (Gold/6), Rosi Nikol (Gold/25), Josef Heeis (Gold/1), Richard Alberter (Gold/2), Philipp Neumeyer (Gold/2), Adalbert Neumeyer (Gold/3), Heinz Lang (Gold/4), Arnold Stüwer (Gold/19), Johann Schneider (Gold/20) und Hans Thirmeyer (Gold/28).

Auch im Jahr 2018 wird wieder die Möglichkeit bestehen, diese Abzeichen und Urkunden zu erlangen. Es müssen Leistungen in vier Gruppen in verschiedenen Schwierigkeitsgraden (für Gold, Silber und Bronze) erfüllt werden. In jeder Gruppe gibt es bis zu sechs verschiedene Sportarten, in denen man die geforderte Leistung erfüllen kann. Diese Kategorien sind Ausdauer (z.B. Langstreckenlauf, Radfahren, Schwimmen oder auch Nordic Walking), Kraft (Kugelstoßen, Standweitsprung, Medizinballweitwurf), Schnelligkeit (Kurzstreckenlauf, Schwimmen, Radfahren - fliegender Start) und Koordination (Hoch- oder Weitsprung, Schleuderballwurf, Seilspringen). Ein Nachweis der Schwimmfertigkeit muss alle fünf Jahre erbracht werden. Man muss mindestens 15 Minuten Schwimmen, und es muss eine offensichtliche Fortbewegung ersichtlich sein. Prüfer und Abnehmer Hans Thirmeyer würde sich über eine rege Teilnahme sehr freuen.

Johann Schneider

Dehnungsfugen aller Art

Sind Fugen dran, laßt Profi's ran!

Czech's Dehnfugen GmbH



**Fachbetrieb WHG § 19 I
Verfugungen/
Beschichtungen**

Westenstraße 141
85072 Eichstätt

Telefon 084 21 / 41 68
Fax 084 21 / 82 42



Weihnachtsfeier der Fitnessgruppe

Unsere Weihnachtsfeier fand am 20. Dezember 2017 mit 25 Fitnessdamen wieder im DJK-Sportheim statt. Besonders freuten wir uns über den Besuch unseres Vereinsvorsitzenden Reinhard Eichiner, der in seiner Begrüßung den guten Zusammenhalt in der Fitnessgruppe hervorhob. Dabei bemerkte er auch, dass sich die Gruppe seit vergangenem Herbst durch einige Neuzugänge sehr verjüngt hat. Nach dem Essen, das Marianne Ruppert wie immer in hervorragender Qualität lieferte, wurde der besinnliche Teil abwechselnd durch Lieder, Gedichte und eine Weihnachtsgeschichte von Anja Lang, Christa Templer und Andrea Schneider souverän gestaltet. Überrascht wurden wir während des Abends von einer „Schneefrau“ – stilecht mit Mütze, Schal und einem Besen bewaffnet – die sich zur passenden Musik „Erwin, der dicke Schneemann“ tanzend zu uns gesellte und dann auch noch ein lustiges Gedicht vortrug. Anschließend beschenkte sie die Anwesenden mit einer selbstgemachten Süßigkeit in Form eines Schneemanns, die sich unsere Frauenwartin Martina einfallen lassen hatte. Später stellte sich heraus, dass sich Anjas Mama unter der Verkleidung versteckte.

Zum Dank für die wöchentlichen Übungseinheiten überreichten die Spartenleiterinnen Präsente an die drei Übungsleiterinnen Christine Schneider, Bettina Wittmann und Cornelia Heimisch. Auch die Spartenleiterinnen gingen nicht leer aus und erhielten eine kleine Aufmerksamkeit.



Bei den Damen bedankte sich Spartenleiterin Irimi für ihre Mitbringsel in Form von Salaten, Kuchen, Plätzchen, Desserts oder Likören. Nach dem gemütlichen Teil mit Kaffee und Süßem sorgten wieder viele fleißige Hände für Ordnung und Sauberkeit im Sportheim.

Irimi Färber

Faschingsturnen der Fitnessgruppe



Vor dem Faschingsendspurt wurde am 7. Februar in der Turnhalle ein Faschingsturnen mit lustiger Verkleidung veranstaltet. Bei fetziger Musik aus unserer neuen Anlage forderte uns Cornelia, eine unserer drei Übungsleiterinnen, mit anspruchsvollen Übungen an der Langbank heraus. Dazwischen wurden die Piraten, Prinzessinnen, Maler und sonstigen Maschkerer immer wieder mit Süffigem und Süßem belohnt. Beim abschließenden Staffellauf hatten wir noch jede Menge Spaß.

Irmi Färber

Winterwanderung der Fitnessgruppe

Am 21. Februar trafen sich erfreulich viele Damen zur alljährlichen Winterwanderung. Pünktlich um 19 Uhr marschierten 20 hochmotivierte Sportlerinnen bei Vollmond los, einige davon hatten sogar an die Taschenlampe gedacht. Bei Eiseskälte folgten wir dem schneebedeckten Fahrradweg in Richtung Kläranlage, am Steinmarterl vorbei und wieder zurück nach Workerszell. Nach einer kurzen Verschnaufpause an der Ecke



Heuweg/Stangeracker ging es weiter zum Kreuzbaum, der schon auf halber Strecke zum Sportheim liegt. Über die Petershöhe erreichten wir frierend unser Ziel und konnten uns im wohltemperierten Sportheim aufwärmen. Erst als wir dann auch noch die heiße Gulaschsuppe genüsslich schlürften, wurde es uns wieder angenehm warm. Nach einigen geselligen Stunden und kurzer Aufräumaktion machten wir uns wieder auf den Weg nach Hause, durch den Schnee, der unter unseren Schuhen laut knirschte.

Irmi Färber

Faschingsturnstunde beim Mutter-Kind-Turnen



An der Faschingsturnstunde vom Kinderturnen am 5. Februar nahmen viele bunt gemischte Maschkerer teil. Durch Tanzen und jede Menge Spaß an den Gerätestationen verging die Stunde wie im Flug. Zum Abschluss gab es noch eine süße Überraschung für die Kinder.

Daniela Bauer und Marianne Bauch

Als neue Mitglieder begrüßen wir:

Daniel Amler, Karin Amler, Luise Amler, Antonia Bauch, Barbara Bauch, Theresa Bauch, Viktoria Bauch, Lukas Beyerle, Andrea Biehler, Florian Biehler, Sebastian Biehler, Elif-Yaren Duran, Damian Ehrl, Karin Heiß, Lena Ohlwein, Xaver Ohlwein, Moritz Scheidl, Hanna Strobl, Regina Strobl.



Tennis

Ende März, Anfang April werden die Plätze hergerichtet. Die Absprache zum Arbeitsdienst erfolgt telefonisch unter den Mitgliedern. Geplant sind im Sommer Turniere im Seniorenbereich. Die Termine hierzu werden rechtzeitig im Schaukasten bekannt gegeben. Am Mai können sich alle, die gerne Schnupperkurse oder Trainingsstunden nehmen wollen, jeden Mittwoch am 18 Uhr – außer bei Regenwetter – auf der Anlage einfinden und Termine ausmachen.

Andreas Regler

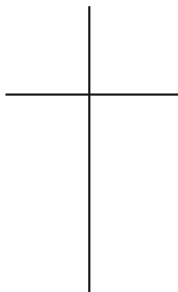
Mitgliederstand zum 1.1.18 (Gesamtverein)

	M	%	W	%	Gesamt	%
bis 5 Jahre	12	3,44	19	7,67	31	5,19
6-13 Jahre	38	10,89	23	9,27	61	10,22
14-17 Jahre	23	6,59	10	4,03	33	5,53
18-26 Jahre	42	12,03	41	16,53	83	13,90
27-40 Jahre	67	19,20	42	16,94	109	18,26
41-60 Jahre	90	25,79	75	30,24	165	27,64
ab 61 Jahre	77	22,06	38	15,32	115	19,26
Gesamt	349	58,46	248	41,54	597	

Mitgliederstand zum 1.1.18 (Tennisabteilung)

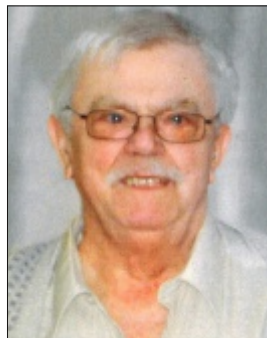
	M	%	W	%	Gesamt	%
bis 5 Jahre	-		-		-	
6-13 Jahre	-		-		-	
14-17 Jahre	-		-	-	-	
18-26 Jahre	-		3	18,75	3	9,37
27-40 Jahre			2	12,50	2	6,25
41-60 Jahre	9	56,25	8	50,00	17	53,13
ab 61 Jahre	7	43,75	3	18,75	10	31,25
Gesamt	16	50,00	16	50,00	32	

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Gründungsmitgliedes



Michael Margraf

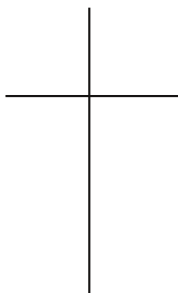
geb. am 12.3.1943
verst. am 23.12.2017



Wir danken ihm für seine Treue zum Verein und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

DJK Workerszell e.V.

Die DJK Workerszell gedenkt ihres verstorbenen Mitgliedes



Adolf Heimisch

geb. am 20.2.1939
verst. am 6.3.2018

Vereinsmitglied
seit 1.7.2000



Wir danken ihm für seine Treue zum Verein und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seinen Angehörigen.

DJK Workerszell e.V.

DRUCKVERARBEITUNG SEYBERTH

www.druckverarbeitung.com

Wir als Druckweiterverarbeiter im Naturpark Altmühltal verstehen uns als Dienstleister für Druckereien wie auch Privatpersonen, aus dem gesamten Bayerischen Raum und darüber hinaus.

Wir können Ihnen vom Falzen, Sammelheften, der Kalenderfertigung und natürlich der PUR - Klebebindung das komplette Spektrum der Druckweiterverarbeitung anbieten, und somit optimal den Wünschen unserer Kunden nachkommen.

Natürlich stehen bei uns die termingerechte Lieferung sowie optimale Qualität an oberster Stelle.

Druckverarbeitung Seyberth - Museumstraße 8 - 85132 Wegscheid / Schemfeld
Telefon 08421 / 4281 - Telefax 08421 / 80421 - eMail info@druckverarbeitung.com

Kurz notiert ...



Am 20.12. feierte Reinhold Valenta seinen 70. Geburtstag. Dazu die herzlichsten Glückwünsche.



Am 23.12. feierte Josef Schlamp seinen 80. Geburtstag. Auch ihm die herzlichsten Glückwünsche.

Josef Vetter

GmbH & Co.

BAUUNTERNEHMEN ZIMMEREI



85132 Sappenheim
Dorfstraße 44

Telefon (08421)93 446-0
Telefax (08421)93 446-18

www.josef-vetter-bau.de

Josef Schoedl Druckerei von O...

SCHÖDLDRUCK

OFFSETDRUCK / BUCHDRUCK

// MAGAZINE // DURCHSCHREIBEFORMULARE // BUCHDRUCK
 // BROSCHÜREN // PRÄSENTATIONSMAPPEN // FALZPRODUKTE
 // GESCHÄFTSAUSTATTUNGEN MIT SELBSTAUSWAHL AN HOCHWERTIGEM PAPIER

FON: 0842 6/490 FAX: 08426 / 985703 MOBIL: 0 173 / 5803660
 MAIL: info@schoedl-druck.de INTERNET: www.schoedl-druck.de



👉 Am 04.01. feierten Anna und Johann Heimisch ihre Diamantene Hochzeit. Dazu herzlichen Glückwunsch und weiterhin alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.



👉 Ihren 70. Geburtstag feierte am 30.01. Franziska Hegenberger. Dazu herzlichen Glückwunsch.





Am 09.02. feierten Walburga und Johann Klinger ihre Goldene Hochzeit. Dazu herzlichen Glückwunsch und weiterhin alles Gute auf dem gemeinsamen Lebensweg.



Am 18.02. feierte Andreas Regler seinen 65. Geburtstag. Auch ihm die herzlichsten Glückwünsche.



 Ihren 75. Geburtstag feierte am 22.02. Barbara Pfefferle. Auch ihr die herzlichsten Glückwünsche.

 Für Geldspenden bedankt sich der Verein bei Helga Breitenhuber, Franziska Hegenberger, Johann u. Anna Heimisch, Johann u. Walburga Klinger, Andreas Regler, Josef Schlamp und Reinhold Valenta. Ein herzliches Vergelt's Gott dafür.



BAUMASCHINEN
Kommunaltechnik - Forsttechnik

Andreas Heiß • Lindenstraße 5 • 85132 Workerszell

Telefon: 08421 / 6487 • Telefax 08421 / 8201

Internet: www.bgh-baumaschinen.de

E-Mail: info@bgh-baumaschinen.de

Veranstaltungskalender der Pfarrei Rupertsbuch

April 2018

06.04.2018	Generalversammlung	Gopperer
08.04.2018	Erstkommunion Rupertsbuch	Pfarrei
13.04.2018	Generalversammlung	Fröhliche Brüder
19.04.2018	Windlichter filzen	Frauenbund
20.04.2018	Schafkopfturnier	Grashopper
30.04.2018	Tanz in den Mai	Gopperer

Mai 2018

01.05.2018	Maifest	Gopperer
04.05.2018	Floriansfest in Sappendorf	FFW Workerszell/ FFW Sappendorf
06.05.2018	Feier 40 Jahre Frauenbund	Frauenbund
10.05.2018	Flurprozession – Rupertsbuch	Pfarrei
10.05.2018	Vatertag Stone Break Hill	Cowboys
10.05.2018	Vatertag	Fröhliche Brüder
10.05.2018	Vatertag	Grashopper
13.05.2018	Flurprozession – Sappendorf	Pfarrei
15.05.2018	Jahreshauptversammlung	Frauenbund
20.05.2018	Pfingstpokalturnier - Schöpfelcup	DJK
21.05.2018	Fronleichnam – Sappendorf	Pfarrei
27.05.2018	Kreiskriegerwahrnehmung Dollnstein	Kriegerverein
31.05.2018	Fronleichnam – Rupertsbuch	Pfarrei

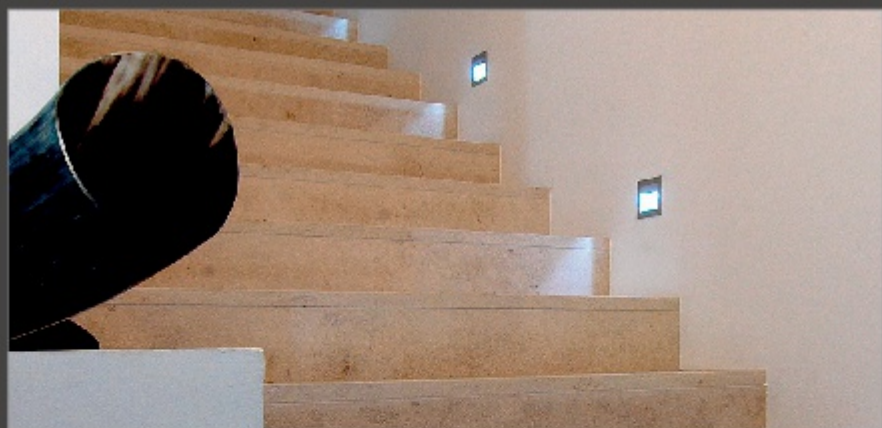
Juni 2018

31.05.- 03.06.18	Schützenfest SC Tauberfeld	Schützenverein
09.06.2018	Kabarettabend	Gopperer
10.06.2018	Patrozinium Langensallach	Pfarrei
15.06.2018	Johannisfeuer Sappendorf	Grashopper
15.06.2018	Biblische Schöpfungswanderung um Workerszell	Frauenbund
16.06.2018	Rock am Buck	Grashopper
16.06.2018	Besichtigung Steinhof	Fröhliche Brüder
22.06.2018	Johannisfeuer Workerszell	KLJB
30.06.2018	Dorffest in Workerszell	FFW Workerszell

Für Einhaltung der Termine keine Gewähr.

Seit über 25 Jahren
Ihr kompetenter Partner
für Natursteinverarbeitung

templer
NATURSTEIN WERK



ARBEITSLATTEN | FLIESEN | BODENBELÄGE | TREPPEN

Forstdienstleistungen

Pflanzung · Bestandspflege · Holzente · Problembaumfällungen



Anton Reigl

Forstwirt

Schwarzfeldweg 20
85132 Sappendorf
Telefon: 0 84 21 / 90 63 13
Mobil: 01 76 / 75 52 11 48
Fax: 0 84 21 / 90 90 33



1

Ein Tipp: Auch wenn man in der 5. Liga spielt, sollte man sich erstklassig behandeln lassen.

Alexander I. – Allianz Kunde seit 2003



1

Eine Erfahrung: Jeder braucht einen sicheren Rückhalt.

Ursula Holl – Allianz Kundin seit 2009, Fußball-Weltmeisterin

Mehr zum Thema Vorsorge bei Ihrer Allianz vor Ort.
Was andere Kunden erlebt haben, erfahren Sie auf meiner Homepage.

Generalvertretung der Allianz
Am Graben 22, 85072 Eichstätt
gerhard.schoepfel@allianz.de
www.allianz-schoepfel.de

Tel. 0 84 21 90 79 13
Fax 0 84 21 90 79 14

Allianz 